

02.04.14

## Podiumsgespräch in Berlin: „Bronisław Geremek und sein Vermächtnis für Europa“

Am 02. April 2014 findet um 19 Uhr ein Podiumsgespräch unter dem Motto „Bronisław Geremek und sein Vermächtnis für Europa“ in der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland statt. Anlass ist das Neuerscheinen der Biografie des ehemaligen polnischen Außenministers von Reinhold Vetter.

Dr. Manfred Sapper, Chefredakteur der Zeitschrift OSTEUROPA, wird durch die kostenfreie Veranstaltung führen. Geladen sind Gäste wie Prof. Eduard Mühle, ehemaliger Direktor des Deutschen Historischen Instituts Warschau, Lehrstuhl für Geschichte Ostmittel- und Osteuropas in Münster, Dr. Jerzy Margański, Botschafter der Republik Polen in Deutschland, sowie Reinhold Vetter, Autor der Anfang 2014 erschienenen Biografie „Bronisław Geremek – Der Stratege der polnischen Revolution“.

Bronisław Geremek war ein führender Bürgerrechtler Polens und gehörte zu den Strategen des pochten Wandels von 1989. Der 2008 durch einen Verkehrsunfall verstorbene Geremek agierte nach dem Machtwechsel als parlamentarischer Anwalt der Regierung von Tadeusz Mazowiecki, die tiefgreifende demokratische sowie marktwirtschaftliche Reformen durchsetzte. Er leistete nicht nur einen großen Beitrag zur Integration Polens in die NATO und die EU sondern auch zur deutsch-polnischen Aussöhnung.

Die Veranstaltung wird vom Berliner Wissenschafts-Verlag, der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung, der Botschaft der Republik Polen in Deutschland, der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde sowie der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Bundesverband organisiert.

Eine Anmeldung ist unter E-mail [bwv@bwv-verlag.de](mailto:bwv@bwv-verlag.de) möglich.